BETRIEBSANLEITUNG
AKKU-RASENMÄHER/MULCHMÄHER

DE
GB
NL
FR
ES
IT
SI
HR
RS
PL
CZ
SK
HU
DK
SE
NO
FI
EE
LT
LV
RO
BG
RU
UA



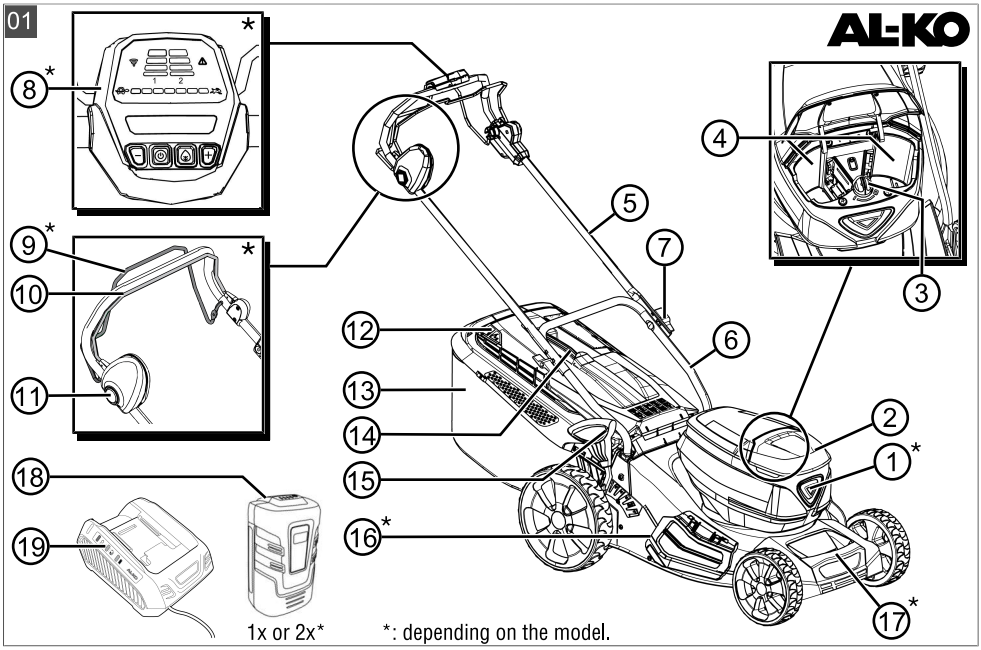
495504_c

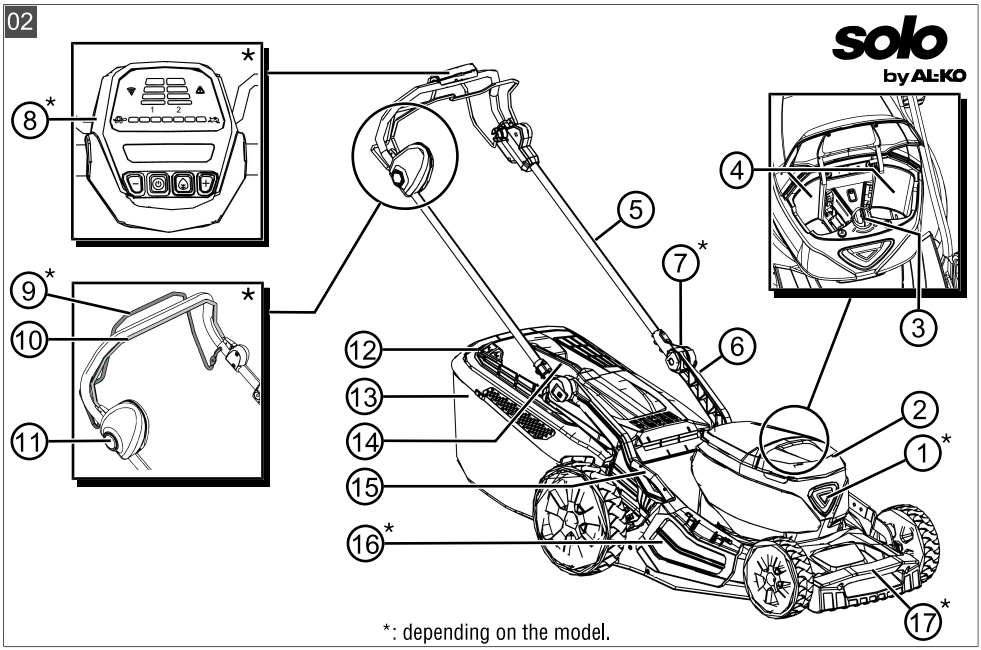
02 | 2026

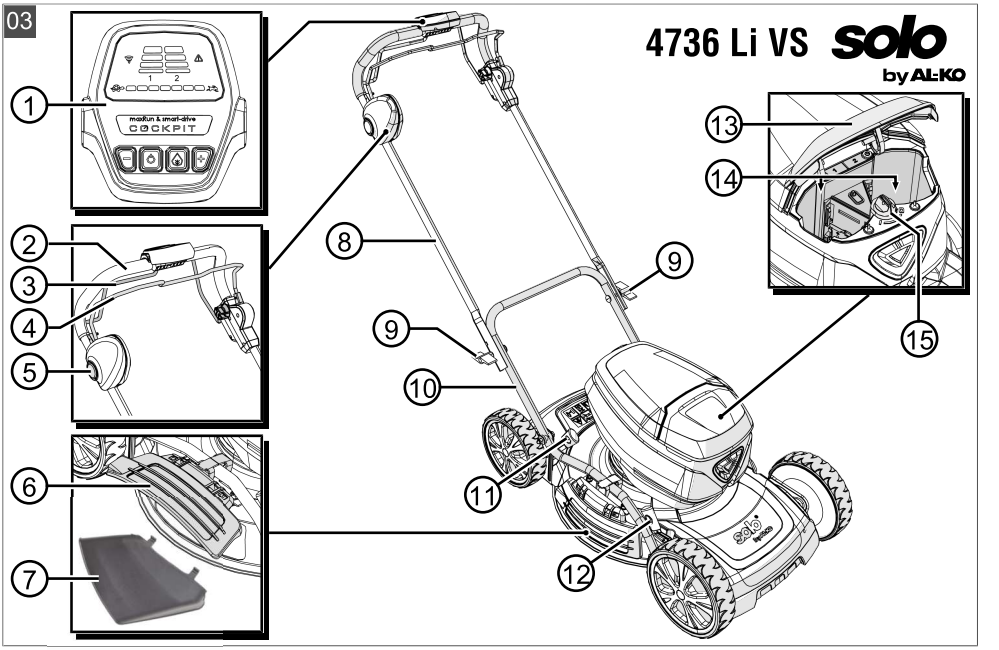
Inhaltsverzeichnis

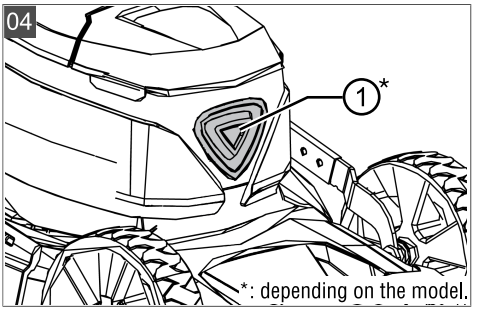
Deutsch 8
English 31
Nederlands 53
Français 76
Español 100
Italiano 124
Slovenščina 147
Hrvatski 169
Српски 191
Polski 215
Česky 239
Slovenská 260
Magyar 282
Dansk 305
Svensk 326
Norsk 347
Suomi 368
Eesti 389
Lietuvių 410
Latviešu 432
Român 455
български 477
Русский 503
Україна 530

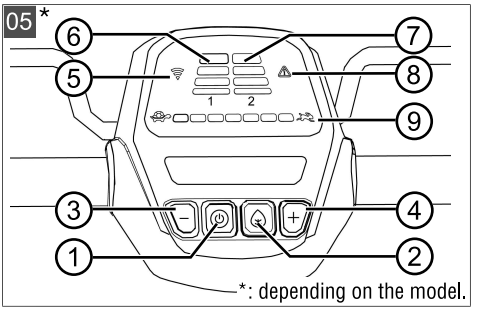
© 2026
AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany
This documentation or excerpts therefrom may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.

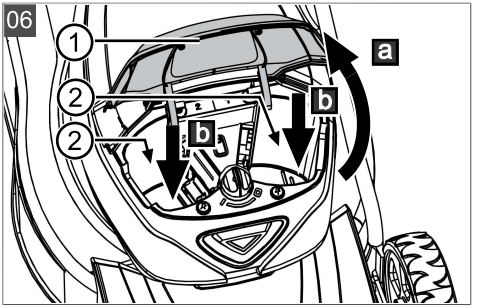

01
AL-KO
8*
9*
10
11
18
19
1x or 2x*
4
5
7
3
12
6
13
14
2
15
1*
16*
17*
*: depending on the model.

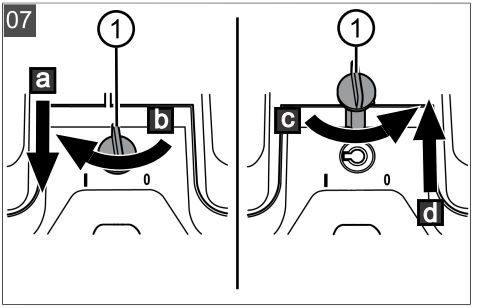

02
solo
by AL-KO
8*
9*
10
11
4
5
7*
3
12
6
13
14
2
15
1*
16*
17*
*: depending on the model.

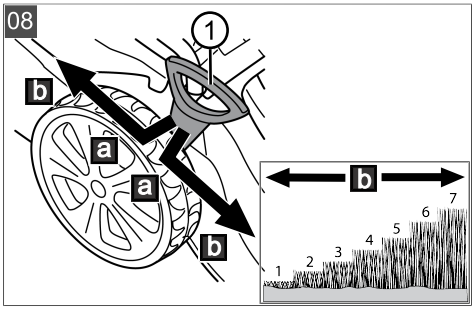

03
4736 Li VS
solo
by AL-KO
maxifun & smart-drive
COCKPIT
1
2
3
4
5
6
7
8
9
9
10
11
12
13
14
15

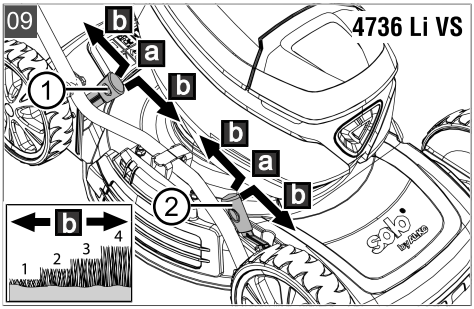

04
1*
*: depending on the model.

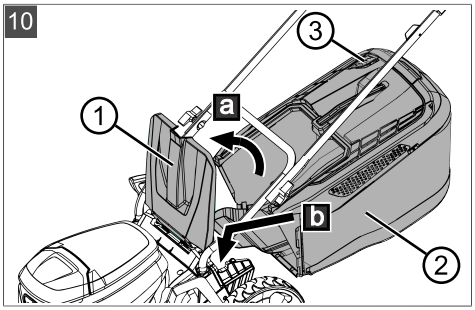

05 *
6
7
5
8
1
2
9
3
4
1
2
*: depending on the model.

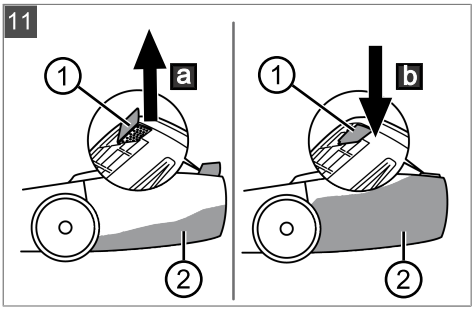

06
1
a
2
b
2
b

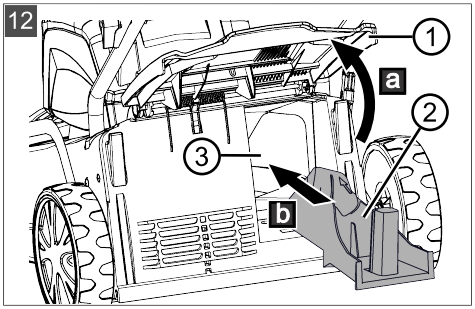

07
1
a
b
1
c
d

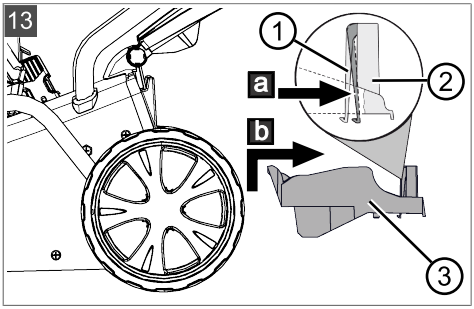

08
1
b
a
a
b
b
1
2
3
4
5
6
7

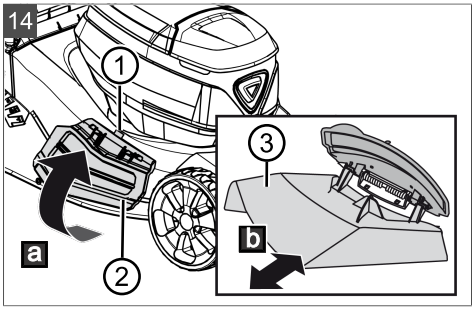

09
4736 Li VS
b
a
1
b
b
a
b
2
b
1
2
3
4

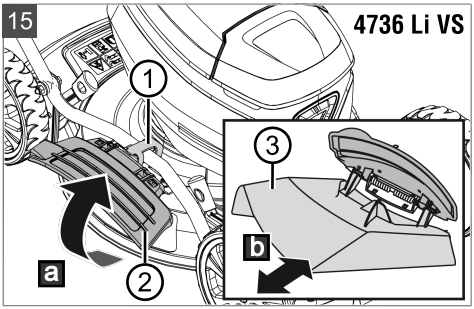

10
3
1
a
b
2


11
1
a
2
1
b
2

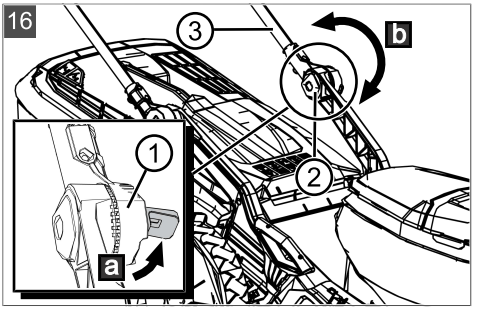

12
1
a
2
3
b


13
1
2
a
b
3

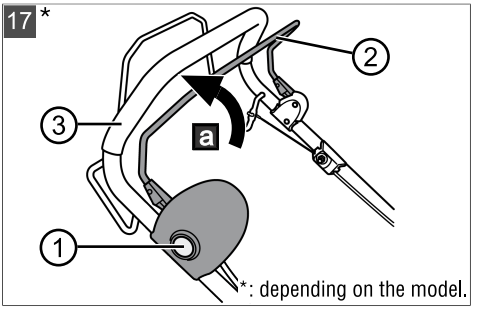

14
1
3
b
a
2


15
4736 Li VS
1
3
b
a
2

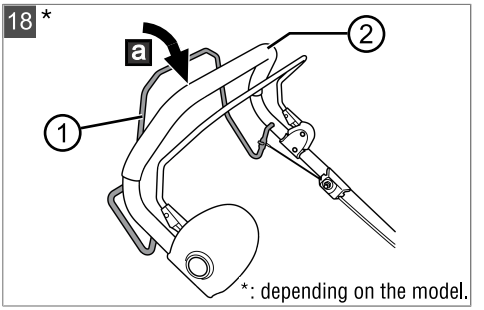
16



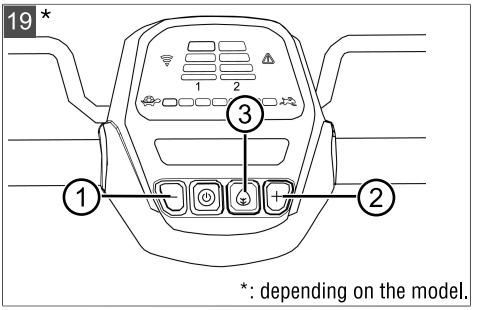
17 *



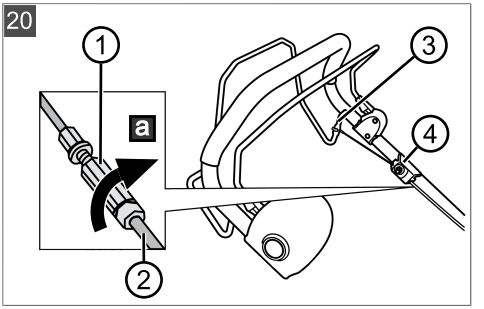
18 *



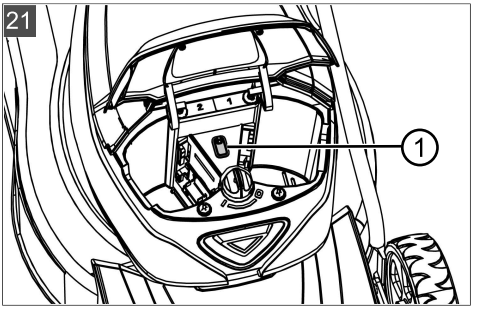
19 *



20



21



ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheitshinweise 9
1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für elektrische Maschinen 9
1.1.1 Arbeitsplatzsicherheit 9
1.1.2 Elektrische Sicherheit 9
1.1.3 Sicherheit von Personen 9
1.1.4 Verwendung und Behandlung der elektrischen Maschine 10
1.1.5 Verwendung und Behandlung der akkubetriebenen Maschine ... 11
1.1.6 Service 11
1.2 Sicherheitshinweise für Rasenmäher 11
1.3 Vibrationsbelastung 12
1.4 Lärmbelastung 13
1.5 Sicherheitshinweise zu Akku und Ladegerät 13
2 Zu dieser Betriebsanleitung 13
2.1 Symbole auf der Titelseite 13
2.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter 13
3 Produktbeschreibung 14
3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung... 14
3.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch 14
3.3 Restrisiken 14
3.4 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen 14
3.5 Symbole am Gerät 15
3.5.1 Sicherheitskennzeichen* 15
3.5.2 Bedienzeichen 15
3.6 Produktübersichten 16
3.6.1 Produktübersicht für Rasenmäher (01) – AL-KO 16
3.6.2 Produktübersicht für Rasenmäher (02) – solo by AL-KO 16
3.6.3 Produktübersicht für Mulchmäher 4736 Li VS (03) – solo by AL-KO 16
3.7 Lieferumfang 17
3.7.1 Lieferumfang [Rasenmäher] 17
3.7.2 Lieferumfang [Mulchmäher] 17
3.8 "AL-KO inTOUCH Smart Garden" App* 17
3.9 Smart Button (04)* 17
3.9.1 Anzeige des Ladezustands* 17
3.9.2 Rasenmäher mit AL-KO Smart Cloud verbinden 18
3.9.3 Aktionen im "Smart Home" / "Smart Garden" auslösen (IFTTT) 18
3.9.4 Rasenmäher aktivieren* 18
3.9.5 WLAN-Name und Passwort zurücksetzen* 19
3.10 "maxRun & smart-drive"-Cockpit (05)* 19
4 Montage 19
5 Inbetriebnahme 19
5.1 Akkus laden 19
5.2 Cockpit ein- und ausschalten (04, 05)* 19
5.3 Akkus einsetzen und herausziehen (06) 19
5.4 Stromversorgung des Mähwerks ein- und ausschalten (07) 20
6 Bedienung 20
6.1 Schnitthöhe einstellen (08, 09) 20
6.1.1 Schnitthöhe einstellen [Rasenmäher] (08) 20
6.1.2 Schnitthöhe einstellen [Mulchmäher] (09) 21
6.2 Mähen mit Grasfangbox (10, 11)* 21
6.3 Mulchen mit Mulchkeil (12, 13)* 21
6.4 Mähen mit Seitenauswurf (14, 15)* 22
6.5 Führungsholm an Körpergröße anpassen (16)* 22
6.6 Mähwerk starten und stoppen (17) 22
6.7 Radantrieb ein- und ausschalten (18)* 22
6.8 Radantrieb – Geschwindigkeit ändern (19)* 23
6.9 Eco-Mode ein- und ausschalten (19)* 23
7 Arbeitshinweise 23

8 Wartung und Pflege 24
8.1 Regelmäßige Wartungsarbeiten 24
8.2 Gerät und Mähwerk reinigen 24
8.3 Schneidmesser kontrollieren und erneuern 24
8.4 Bowdenzug des Radantriebs einstellen (20)* 24
8.5 Reparaturarbeiten 25
8.6 USB-Schnittstelle (21)* 25
9 Hilfe bei Störungen 25
10 Transport 27
10.1 Gerät transportieren 27
10.2 Akkus transportieren 27
11 Lagerung 27
11.1 Akku-Rasenmäher lagern 28
11.2 Akku und Ladegerät lagern 28
12 Entsorgung 28
13 Technische Daten 30
14 Kundendienst/Service 30
15 Information zur Konformitätserklärung 30
16 Garantie 30

1 SICHERHEITSHINWEISE

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für elektrische Maschinen

⚠ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen diese Maschine versehen ist. *Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

- **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Maschine" bezieht sich auf netzbetriebene Maschinen (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Maschinen (ohne Netzleitung).

1.1.1 Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** *Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*
- **Arbeiten Sie mit der Maschine nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** *Maschinen erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung der Maschine fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über die Maschine verlieren.*

1.1.2 Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker der Maschine muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Maschinen.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
- **Verwenden Sie den Rasenmäher nicht bei Regen oder Nässe.** *Dies kann das Risiko eines elektrischen Schlages erhöhen.*
- **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um die Maschine zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** *Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- **Wenn Sie mit einer Maschine im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** *Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- **Wenn der Betrieb der Maschine in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

1.1.3 Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft**

an die Arbeit mit einer Maschine. Benutzen Sie keine Maschine, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch der Maschine kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz der Maschine, verringert das Risiko von Verletzungen.*
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine ausgeschaltet ist, bevor Sie sie an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, sie aufnehmen oder tragen.** *Wenn Sie beim Tragen der Maschine den Finger am Schalter haben oder die Maschine eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*
- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie die Maschine einschalten.** *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil der Maschine befindet, kann zu Verletzungen führen.*
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** *Dadurch können Sie die Maschine in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*
- **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** *Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.*
- **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Maschinen hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit der Maschine vertraut sind.** *Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.*

1.1.4 Verwendung und Behandlung der elektrischen Maschine

- **Überlasten Sie die Maschine nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit die dafür bestimmte Maschine.** *Mit der passenden Maschine arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*
- **Benutzen Sie keine Maschine, deren Schalter defekt ist.** *Eine Maschine, die sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder die Maschine weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start der Maschine.*
- **Bewahren Sie unbenutzte Maschinen außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen die Maschine benutzen, die mit dieser nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** *Maschinen sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*
- **Pflegen Sie Maschinen und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion der Maschine beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz der Maschine reparieren.** *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Maschinen.*
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- **Verwenden Sie die Maschine, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** *Der Gebrauch von Maschinen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*
- **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** *Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle der Maschine in unvorhergesehenen Situationen.*

1.1.5 Verwendung und Behandlung der akkubetriebenen Maschine

- **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** *Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*
- **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Maschinen.** *Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.*
- **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*
- **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** *Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*
- **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku bzw. keine beschädigte oder veränderte Maschine.** *Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.*
- **Setzen Sie einen Akku oder eine Maschine keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** *Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.*
- **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder die akkubetriebene Maschine niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** *Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.*

1.1.6 Service

- **Lassen Sie Ihre Maschine nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit der Maschine erhalten bleibt.*
- **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** *Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.*

1.2 Sicherheitshinweise für Rasenmäher

- **Benutzen Sie den Rasenmäher nicht bei schlechten Witterungsbedingungen, insbesondere bei Blitzschlaggefahr.** *Dies verringert das Risiko, vom Blitz getroffen zu werden.*
- **Untersuchen Sie den Bereich, in dem der Rasenmäher eingesetzt werden soll, gründlich auf Wildtiere.** *Wildtiere können während des Betriebs durch den Rasenmäher verletzt werden.*
- **Untersuchen Sie den Bereich, in dem der Rasenmäher eingesetzt werden soll, gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** *Weggeschleuderte Gegenstände können Personenschäden verursachen.*
- **Führen Sie vor dem Einsatz des Rasenmähers immer eine Sichtprüfung durch, um sicherzustellen, dass das Messer und die Messereinheit nicht abgenutzt oder beschädigt sind.** *Verschlissene oder beschädigte Teile erhöhen das Risiko von Verletzungen.*
- **Prüfen Sie den Grasfangbehälter häufig auf Verschleiß oder Beschädigung.** *Ein abgenutzter oder beschädigter Grasfangbehälter kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.*
- **Lassen Sie alle Schutzvorrichtungen montiert. Schutzvorrichtungen müssen funktionstüchtig und ordnungsgemäß montiert sein.** *Eine Schutzvorrichtung, die lose oder beschädigt ist oder nicht richtig funktioniert, kann zu Verletzungen führen.*
- **Halten Sie alle Lüftungsschlitze frei von Verschmutzungen.** *Verstopfte Lüftungsschlitze und Verunreinigungen können zu Überhitzung oder Brandgefahr führen.*
- **Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Rasenmäher immer rutschfestes und schützendes Schuhwerk. Bedienen Sie den Rasenmäher nicht barfuß oder mit offenen Sandalen.** *Dies verringert die Verletzungsgefahr für die Füße durch Kontakt mit dem sich bewegenden Messer.*

- **Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Rasenmäher immer lange Hosen.** *Ungeschützte Haut erhöht die Verletzungsgefahr durch weggeschleuderte Gegenstände.*
- **Betreiben Sie den Rasenmäher nicht in nassem Gras. Gehen Sie, rennen Sie niemals.** *Dies verringert die Gefahr, dass Sie ausrutschen oder stürzen, was zu Verletzungen führen kann.*
- **Betreiben Sie den Rasenmäher nicht an sehr steilen Hängen.** *Dies verringert die Gefahr, dass Sie die Kontrolle verlieren, ausrutschen oder stürzen, was zu Verletzungen führen kann.*
- **Achten Sie bei Arbeiten an Hängen immer auf sicheren Stand, arbeiten Sie immer quer zum Hang, nie bergauf oder bergab, und sind Sie bei Richtungsänderungen äußerst vorsichtig.** *Dies verringert die Gefahr, dass Sie die Kontrolle verlieren, ausrutschen oder stürzen, was zu Verletzungen führen kann.*
- **Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie den Rasenmäher rückwärts bewegen oder zu sich heranziehen. Achten Sie immer auf Ihre Umgebung.** *Dies verringert die Gefahr, dass Sie während des Betriebs stolpern.*
- **Berühren Sie die Messer und andere gefährliche bewegliche Teile nicht, solange diese noch in Bewegung sind.** *Dies verringert die Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.*
- **Stellen Sie sicher, dass beim Entfernen von eingeklemmtem Material oder beim Reinigen des Rasenmähers alle Schalter auf AUS stehen und der Akku entfernt ist.** *Unerwarteter Betrieb des Rasenmähers kann zu schweren Verletzungen führen.*
- Lassen Sie das Produkt vor der Lagerung immer abkühlen.
- Leeren Sie den Grasfangkorb vor der Lagerung.
- Achten Sie beim Einstellen des Gerätes darauf, dass Sie sich die Finger nicht zwischen den beweglichen Messern und festen Teilen der Maschine einklemmen.

1.3 Vibrationsbelastung

- **Gefahr durch Vibration**
  Der tatsächliche Vibrationsemissionswert bei der Gerätebenutzung kann vom angegebenen Wert des Herstellers abweichen. Beachten Sie vor bzw. während der Benutzung folgende Einflussfaktoren:
  - Wird das Gerät bestimmungsgemäß verwendet?
  - Wird das Material auf die richtige Art und Weise geschnitten bzw. verarbeitet?
  - Befindet sich das Gerät in einem ordentlichen Gebrauchszustand?
  - Ist das Schneidwerkzeug ordentlich geschärft bzw. ist das richtige Schneidwerkzeug eingebaut?
  - Sind die Haltegriffe und ggf. optionale Vibrationsgriffe montiert, und sind diese fest mit dem Gerät verbunden?
- Betreiben Sie das Gerät nur mit der für die jeweilige Arbeit erforderlichen Motordrehzahl. Vermeiden Sie die maximale Drehzahl, um Lärm und Vibrationen zu verringern.
- Aufgrund unsachgemäßer Benutzung und Wartung können sich der Lärm und die Vibrationen des Geräts erhöhen. Dies führt zu Gesundheitsschäden. Schalten Sie in diesem Fall das Gerät sofort aus und lassen Sie es von einer autorisierten Service-Werkstätte reparieren.
- Der Belastungsgrad durch Vibration ist von der durchzuführenden Arbeit bzw. der Verwendung des Geräts abhängig. Schätzen Sie ihn ab und legen Sie entsprechende Arbeitspausen ein. Dadurch verringert sich die Vibrationsbelastung über die gesamte Arbeitszeit wesentlich.
- Der längere Gebrauch des Geräts setzt den Bediener Vibrationen aus und kann Kreislaufprobleme ("weißer Finger") verursachen. Um dieses Risiko zu vermindern, Handschuhe tragen und die Hände warm halten. Falls ein Symptom des "weißen Fingers" erkannt wird, sofort einen Arzt aufsuchen. Zu diesen Symptomen gehören: Gefühllosigkeit, Verlust der Sensibilität, Kribbeln, Jucken, Schmerz, Nachlassen der Kraft, Änderung der Farbe oder des Zustands der Haut. Normalerweise betreffen diese Symptome die Finger, die Hände oder den Puls. Bei niedrigen Temperaturen erhöht sich die Gefahr.
- Legen Sie während Ihres Arbeitstages längere Pausen ein, damit Sie sich vom Lärm und den Vibrationen erholen können. Planen Sie Ihre Arbeit so, dass der Einsatz von Geräten, die starke Vibrationen erzeugen, über mehrere Tage verteilt wird.

- Falls Sie ein unangenehmes Gefühl oder eine Hautverfärbung während der Benutzung des Geräts an Ihren Händen feststellen, unterbrechen Sie sofort die Arbeit. Legen Sie ausreichende Arbeitspausen ein. Ohne ausreichende Arbeitspausen kann es zu einem Hand-Arm-Vibrationssyndrom kommen.
- Minimieren Sie Ihr Risiko, sich Vibrationen auszusetzen. Pflegen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung.
- Falls das Gerät häufig verwendet wird, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler um Antivibrationszubehör (z. B. Griffe) zu erwerben.
- Vermeiden Sie es, mit dem Gerät bei Temperaturen von unter 10 °C zu arbeiten. Legen Sie in einem Arbeitsplan fest, wie die Vibrationsbelastung begrenzt werden kann.

1.4 Lärmbelastung

Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist unvermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu Ihrem persönlichen Schutz und zum Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

1.5 Sicherheitshinweise zu Akku und Ladegerät

- Entfernen Sie vor dem Aufladen den Akku aus dem Gerät.
- Setzen Sie den Akku mit der richtigen Polarität in das Gerät ein.
- Entfernen Sie den Akku aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit lagern.
- Schließen Sie die Anschlussklemmen des Geräts oder des Akkus nicht kurz.

Betriebsanleitungen

Beachten Sie die Sicherheitshinweise zum Akku und zum Ladegerät in den separaten Betriebsanleitungen:

- Akkus: Dok.-Nrn. 443771, 441630, 443549
- Ladegeräte: Dok.-Nrn. 441633, 443551

2 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG

- Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.
- Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.
- Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.

2.1 Symbole auf der Titelseite

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung
	Li-Ion Akkus vorsichtig handhaben! Insbesondere die Hinweise zu Transport, Lagerung und Entsorgung in dieser Betriebsanleitung beachten!
	Dieses Produkt stimmt mit den anwendbaren europäischen Richtlinien überein, und ein Konformitätsbewertungsverfahren für diese Richtlinien wurde durchgeführt.

2.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter

⚠ GEFAHR! Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

⚠ WARNUNG! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ VORSICHT! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG! Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.

HINWEIS Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

3 PRODUKTBESCHREIBUNG

Diese Betriebsanleitung beschreibt verschiedene Modelle handgeführter AL-KO und solo by AL-KO Akku-Rasenmäher unterschiedlicher Ausstattungen sowie einen solo by AL-KO Akku-Mulchmäher. Identifizieren Sie Ihr Modell anhand der Produktbilder und der Beschreibung der verschiedenen Optionen.

Technische Daten

Die Ausstattungen der einzelnen Modelle sind in den technischen Daten der Montageanleitung dargestellt. Zusätzliche Hinweise zu den technischen Daten finden Sie in dieser Betriebsanleitung (siehe *Kapitel 13 "Technische Daten", Seite 30*).

Akkus und Ladegeräte

Alle Akkus (Bxxx Li) und Ladegeräte (Cxxx Li) des AL-KO 36V-Systems können verwendet werden.

ACHTUNG! Gefahr von Geräte- und Akkuschäden. Wird das Gerät mit ungeeigneten Akkus betrieben, können Gerät und Akkus beschädigt werden.

- Betreiben Sie das Gerät nur mit den vorgeschriebenen Akkus.

HINWEIS In den Betriebsanleitungen für die Akkus und Ladegeräte des AL-KO 36V-Systems finden Sie weitere Informationen:

- Akkus: Dok.-Nrn. 443771, 441630, 443549
- Ladegeräte: Dok.-Nrn. 441633, 443551

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist zum Mähen eines Rasenbodens im privaten Bereich bestimmt und darf nur auf abgetrocknetem Rasen eingesetzt werden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Mit dem Gerät darf nur gearbeitet werden, wenn es vollständig montiert ist.

Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Ausschluss der Gewährleistung sowie den Verlust der Konformität und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

3.2 Möglicher vorhersehbarer Fehlgebrauch

Das Gerät ist weder für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks und Sportstätten noch für den Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft konzipiert.

- Das Gerät nicht bei Regen oder auf nassem Rasen benutzen.
- Es dürfen sich keine Fremdkörper auf der zu mähenden Fläche befinden, z. B. Steine, Holzstücke, Flaschen.
- Vorhandene Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht demontiert oder überbrückt werden, z. B. durch Anbinden der Sicherheitsbügel am Holm.

3.3 Restrisiken

Auch bei sachgemäßer Verwendung des Geräts bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aus Art und Konstruktion des Geräts können die folgenden potenziellen Gefährdungen je nach Verwendung abgeleitet werden:

- Wegschleudern von Schnittgut, Erde und kleinen Steinen.
- Einatmen von Schnittgutpartikeln, wenn kein Atemschutz getragen wird.
- Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das sich drehende Schneidmesser.

3.4 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

WARNUNG! Verletzungsgefahr. Defekte und außer Kraft gesetzte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen können zu schweren Verletzungen führen.

- Lassen Sie defekte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen reparieren.
- Setzen Sie Sicherheits- und Schutzeinrichtungen nie außer Kraft.

Sicherheitsschlüssel

Zur Vermeidung unbeabsichtigten Einschaltens ist das Gerät mit einem Sicherheitsschlüssel versehen. Schalten Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten aus und ziehen Sie immer den Sicherheitsschlüssel ab.

Sicherheitsgriff / Sicherheitsbügel

Das Gerät ist mit einem Sicherheitsgriff / Sicherheitsbügel ausgerüstet. Im Gefahrenmoment den Sicherheitsgriff / Sicherheitsbügel einfach loslassen. Motor und Mähwerk werden gestoppt.

Start-Taster (am Führungsholm)

Um den Motor mittels des Sicherheitsgriffs / Sicherheitsbügels einschalten zu können, muss zuvor der Start-Taster gedrückt werden.

Prallklappe

Die Prallklappe schützt z. B. vor Schnittgutpartikeln und Steinen, die herausgeschleudert werden können.

3.5 Symbole am Gerät

3.5.1 Sicherheitskennzeichen*

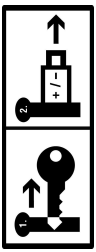
** modellabhängig*

Symbol	Bedeutung
	Besondere Vorsicht bei der Handhabung!
	Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen!
	Verletzungsgefahr! Hände und Füße vom Mähwerk fernhalten!
	Gefahr durch herausschleudernde Gegenstände!
	Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!

Symbol	Bedeutung
	Das Schneidmesser läuft nach Ausschalten des Motors einige Sekunden nach. Berühren Sie das Schneidmesser erst, wenn alle sich bewegenden Teile des Geräts zum vollständigen Stillstand gekommen sind, und der Sicherheitsschlüssel abgezogen wurde.
	Gerät bei Regen nicht benutzen oder im Freien lagern!
	Bei Nichtgebrauch, sowie vor Wartungs- und Reparaturarbeiten: Gerät ausschalten und Akku aus dem Gerät entfernen!
	Deaktivierungsvorrichtung, z.B. Sicherheitsschlüssel, vor Wartungsarbeiten entfernen!
	Nicht zutreffend, nur bei Elektro-Rasenmähern verwendet. Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Gerät ausschalten und Netzstecker vom Stromnetz trennen!
	Nicht zutreffend, nur bei Elektro-Rasenmähern verwendet. Stromschlaggefahr bei beschädigtem Netzkabel!
	Nicht zutreffend, nur bei Elektro-Rasenmähern verwendet. Netzkabel vom Schneidwerk fernhalten und nicht überfahren!
	Nicht zutreffend, nur bei Benzin-Rasenmähern verwendet. Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten den Zündkerzenstecker ziehen!

3.5.2 Bedienzeichen

Symbol	Bedeutung
	Vorgehen zum Starten des Motors (siehe *Kapitel 6.6 "Mähwerk starten und stoppen (17)", Seite 22*)

Symbol	Bedeutung
	Bei Nichtgebrauch: Sicherheitsschlüssel abziehen und Akku aus dem Gerät entfernen.

3.6 Produktübersichten

3.6.1 Produktübersicht für Rasenmäher (01) – AL-KO

Nr.	Bauteil
1*	Smart Button*
2	Akkufachdeckel
3	Schlüsselschalter mit Sicherheitsschlüssel
4	Akkufach 1 und 2
Umklappbarer Führungsholm, bestehend aus:	
5	■ Oberholm
6	■ Unterholm
7	■ Flügelmuttern (2x)
8*	"maxRun & smart-drive"-Cockpit*
9*	Schaltbügel für Radantrieb*
10	Sicherheitsbügel
11	Start-Taster
12	Füllstandsanzeige
13	Grasfangbox
14	Griff der Grasfangbox
15	Zentrale Schnitthöhenverstellung
16*	Seitenauswurfklappe*
17*	Fronttragegriff*
18	Akku (1x oder 2x)*
19	Ladegerät

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

3.6.2 Produktübersicht für Rasenmäher (02) – solo by AL-KO

Nr.	Bauteil
1*	Smart Button*
2	Akkufachdeckel
3	Schlüsselschalter mit Sicherheitsschlüssel
4	Akkufach 1 und 2
Höhenverstellbarer und umklappbarer Führungsholm, bestehend aus:	
5	■ Oberholm
6	■ Unterholm**
7*	■ Drehgelenke für Schnellverstellung*
8*	"maxRun & smart-drive"-Cockpit*
9*	Schaltbügel für Radantrieb*
10	Sicherheitsbügel
11	Start-Taster
12	Füllstandsanzeige
13	Grasfangbox
14	Griff der Grasfangbox
15	Zentrale Schnitthöhenverstellung
16*	Seitenauswurfklappe*
17*	Fronttragegriff*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

*** je nach Modell in Stahlrohr- oder Aluminiumausführung.*

3.6.3 Produktübersicht für Mulchmäher 4736 Li VS (03) – solo by AL-KO

Nr.	Bauteil
1	"maxRun & smart-drive"-Cockpit
2	Griffffläche am Führungsholm
3	Schaltbügel für Radantrieb (hinter dem Führungsholm)
4	Sicherheitsbügel (vor dem Führungsholm)
5	Start-Taster
6	Seitenauswurfklappe
7	Seitenauswurfeinsatz

Nr.	Bauteil
8	Oberholm
9	Flügelmuttern
10	Unterholm
11	Schnitthöhenverstellung für Hinterräder
12	Schnitthöhenverstellung für Vorderräder
13	Akkufachdeckel
14	Akkufach 1 und 2
15	Schlüsselschalter mit Sicherheitsschlüssel

3.7 Lieferumfang

Zum Lieferumfang gehören die hier aufgelisteten Positionen. Prüfen Sie, ob alle Positionen enthalten sind.

3.7.1 Lieferumfang [Rasenmäher]

Nr.	Bauteil
1	Rasenmäher
2	Grasfangbox (nicht montiert/teilmontiert)*
3	Führungsholm (nicht montiert/teilmontiert)*
4	Seitenauswurfeinsatz*
5	Mulchkeil*
6	Schraubenbeutel
7	Akku* (1x oder 2x)*
8	Ladegerät*

** modellabhängig, siehe Montageanleitung.*

3.7.2 Lieferumfang [Mulchmäher]

Nr.	Bauteil
1	Mulchmäher
2	Führungsholm (teilmontiert)
3	Seitenauswurfeinsatz
4	Schraubenbeutel

3.8 "AL-KO inTOUCH Smart Garden" App*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Der Rasenmäher ist mit einem WLAN-Funkmodul ausgestattet. Dieses ermöglicht die komfortable Steuerung, Einstellung und Überwachung via App von einem mobilen Gerät aus (Smartphone, Tablet).

HINWEIS Das mobile Gerät benötigt für die Nutzung der App eine Internetverbindung.

Die "AL-KO inTOUCH Smart Garden" App ist für Android-basierte Geräte im Google Play Store und für iOS-basierte Geräte im Apple App Store erhältlich:

GET IT ON Google Play Available on the App Store

Nach Installation der App muss man sich zunächst anmelden oder registrieren. Folgen Sie dann der "Schritt-für-Schritt"-Anleitung.

Die App bietet vielfältige Funktionen wie z. B. Produktregistrierung, Gartentipps, Pflanzenratgeber oder Push-Benachrichtigungen im Fehlerfall.

Weitere Informationen zur "AL-KO inTOUCH Smart Garden" App finden Sie unter: https://alko-garden.com/smart-connect/

3.9 Smart Button (04)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Mit dem Smart Button bringen Sie Ihren Rasenmäher in die AL-KO Smart Cloud und zu den vielfältigen Möglichkeiten des Smart Gardenings: https://alko-garden.de/smart-gardening-mit-alko/

HINWEIS Hinweis zum WLAN.

- Um AL-KO Smart Gardening nutzen zu können, muss sich der Rasenmäher innerhalb der Reichweite Ihres WLANs befinden.
- Halten Sie den Namen und das Passwort Ihres WLANs bereit.

3.9.1 Anzeige des Ladezustands*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Der Smart Button signalisiert bereits von Weitem den Ladezustand der Akkus.

Smart Button	Bedeutung
Leuchtet grün.	Akkus geladen.
Leuchtet rot.	Akkus leer.

3.9.2 Rasenmäher mit AL-KO Smart Cloud verbinden

HINWEIS **Hinweis zur IT-Sicherheit.** Aus der AL-KO Smart Cloud bekommt der Rasenmäher automatisch die neuesten Softwareupdates, um Sicherheitslücken zu vermeiden. Dafür ist ein Internetzugang über das WLAN erforderlich.

- Verbinden Sie den Rasenmäher nur über ein gesichertes WLAN mit dem Internet.
- Legen Sie ein sicheres WLAN-Passwort fest.

1. Smartphone vorbereiten:
   - "AL-KO inTOUCH Smart Garden" App installieren (siehe *Kapitel 3.8 ""AL-KO inTOUCH Smart Garden" App*", Seite 17*).
   - App starten.
2. Einrichtungsassistent starten: Smart Button ca. 3 Sekunden lang drücken.
3. Im Einrichtungsassistenten:
   - Smartphone mit dem WLAN des Rasenmähers verbinden.
   - Den Namen des Rasenmähers ändern (optional).
   - Den Namen und das Passwort Ihres WLANs eingeben. Der Rasenmäher verbindet sich mit der AL-KO Smart Cloud.

Smart Button beim Einrichten

Nr.	Smart Button	Bedeutung
Verbindung zur App:		
a.	Pulsiert blau.	Einrichtungsassistent gestartet, wartet auf Verbindung.
b.	Leuchtet dauerhaft blau.	Einrichtungsassistent mit App verbunden.
Verbindung zur AL-KO Smart Cloud über das WLAN des Benutzers:		
c.	Leuchtet blau, rotierend im Uhrzeigersinn.	Verbindungsversuch
d.	Blinkt blau.	Verbunden.
e.	Wechseln zwischen Grün und Blau.	Verbunden mit AL-KO Smart Cloud.
f.	Wechseln zwischen Rot und Blau.	Nicht verbunden. Name und Passwort Ihres WLANs nicht korrekt eingegeben.

Smart Button beim Betrieb

Smart Button	Bedeutung
Leuchtet blau (verblassend).	Verbunden mit AL-KO Smart Cloud. WLAN-Empfang ausreichend.
Leuchtet blau, rotierend.	Verbindung mit AL-KO Smart Cloud unterbrochen. WLAN-Empfang unterbrochen.

3.9.3 Aktionen im "Smart Home" / "Smart Garden" auslösen (IFTTT)

Mit dem Smart Button können Sie bis zu 3 IFTTT-Aktionen auslösen (IFTTT: If This Then That). Auf https://ifttt.com/ müssen Sie diese Aktionen zuvor festlegen (z. B. Steuerung von Geräten im "Smart Home" oder "Smart Garden", Einschalten der Bewässerung, Öffnen des Garagentors). IFTTT-Aktionen können abhängig vom Abonnement-Modell des Anbieters kostenlos oder kostenpflichtig sein.

HINWEIS Detaillierte Informationen zu IFTTT finden Sie unter:
https://alko-garden.de/ifttt-de/

1. Smart Button 1-mal, 2-mal oder 3-mal kurz hintereinander drücken, um die IFTTT-Aktion 1, 2 oder 3 auszulösen.

Smart Button	Bedeutung
Blinkt abwechselnd grün und blau.	IFTTT-Aktion wurde ausgelöst.
Blinkt abwechselnd rot und blau	IFTTT-Aktion konnte nicht ausgelöst werden.

Aufgrund des Zugangs zum Internet und zu "Smart Home" und "Smart Garden" Funktionen ist eine sichere Lagerung des Geräts erforderlich (siehe *Kapitel 11.1 "Akku-Rasenmäher lagern", Seite 28*).

3.9.4 Rasenmäher aktivieren*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Nach 10 Minuten Nichtbenutzung schaltet der Rasenmäher in den Energiesparmodus. Das Cockpit wird ausgeschaltet.

Zum Aktivieren des Rasenmähers: siehe *Kapitel 5.2 "Cockpit ein- und ausschalten (04, 05)*", Seite 19*.

3.9.5 WLAN-Name und Passwort zurücksetzen*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

1. Smart Button ca. 10 Sekunden lang drücken:

Smart Button	Bedeutung
Leuchtet blau. Dann erlöschend gegen den Uhrzeigersinn.	Rücksetzvorgang
Blinkt blau.	Rücksetzvorgang abgeschlossen.

3.10 "maxRun & smart-drive"-Cockpit (05)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Tasten

Nr.	Bedeutung
1	Ein-/Aus-Taste für Cockpit
2	"Eco-Mode"-Taste
3	Minus-Taste: Geschwindigkeit des Radantriebs verringern.
4	Plus-Taste: Geschwindigkeit des Radantriebs erhöhen.

Anzeigen

Nr.	Bedeutung
5	WLAN-Verbindungsanzeige**
6	Ladezustandsanzeige des Akkus 1
7	Ladezustandsanzeige des Akkus 2
8	Fehleranzeige
9	Eingestellte Geschwindigkeit des Radantriebs (7 Stufen)

*** Nur in Funktion bei Modellen mit Smart Button*

4 MONTAGE

Montage: Siehe Montageanleitung.

⚠ WARNUNG! Gefahren durch unvollständige Montage! Der Betrieb eines unvollständig montierten Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Das Gerät nur betreiben, wenn es vollständig montiert ist!
- Die Akkus erst in das Gerät einsetzen, wenn es vollständig montiert ist!

5 INBETRIEBNAHME

5.1 Akkus laden

Die Akkus sind teilgeladen. Die Akkus vor dem ersten Gebrauch vollständig aufladen. Die Akkus können in jedem beliebigen Ladezustand geladen werden. Eine Unterbrechung des Ladens schadet den Akkus nicht.

HINWEIS Für detaillierte Informationen die separaten Betriebsanleitungen zu den Akkus und zum Ladegerät beachten.

5.2 Cockpit ein- und ausschalten (04, 05)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Voraussetzung: Es ist mindestens 1 Akku eingesteckt.

HINWEIS Der Sicherheitsschlüssel muss für die Stromversorgung des Cockpits und des Radantriebs nicht in die On-Position (Pos. I) gedreht werden.

Zum Einschalten des Cockpits haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Smart Button (04/1) kurz drücken.
- Ein-/Aus-Taste (05/1) am Cockpit drücken.
- Das Cockpit schaltet sich automatisch beim Starten des Mähwerksmotors ein (siehe *Kapitel 6.6 "Mähwerk starten und stoppen (17)", Seite 22*).

5.3 Akkus einsetzen und herausziehen (06)

Betreiben Sie Ihren Rasenmäher wahlweise mit einem oder mit zwei Akkus. Bei zwei Akkus erhöht sich die Arbeitsdauer und damit die mähbare Fläche deutlich.

Sie können Akkus mit unterschiedlichem Ladezustand einsetzen. Es wird zuerst der vollere von beiden Akkus entladen, bis er denselben Ladezustand wie der zweite Akku hat. Danach werden beide Akkus gleichmäßig entladen.

ACHTUNG! Beschädigungsgefahr der Akkus. Werden die Akkus nach Gebrauch im Gerät belassen, können sie beschädigt werden.

- Unmittelbar nach Gebrauch die Akkus aus dem Gerät herausziehen und frostgeschützt lagern.
- Akkus erst unmittelbar vor Arbeitsbeginn in das Gerät einsetzen.

Akku einsetzen

1. Akkufachdeckel (06/1) aufklappen (06/a).

2. Akku von oben in einen Akkuschacht (06/2) einschieben (06/b), bis er einrastet.
   Hinweis: *Die Ladezustandsanzeige des Akkus muss oben sein.*
3. Akkufachdeckel zuklappen.

Akku herausziehen

1. Entriegelungstaste am Akku drücken und gedrückt halten.
2. Akku herausziehen.

5.4 Stromversorgung des Mähwerks ein- und ausschalten (07)

Mit dem Schlüsselschalter schalten Sie die Stromversorgung des Mähwerksmotors ein und aus. Der Schlüsselschalter wird mit dem Sicherheitsschlüssel bedient.

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Unbeabsichtigtes Einschalten kann zu schweren Verletzungen führen.

- Immer vor Arbeitspausen und Wartungsarbeiten: Drehen Sie zum Abschalten der Stromversorgung den Sicherheitsschlüssel in die Off-Position und ziehen Sie ihn dann ab.

Stromversorgung zuschalten

1. Akkufachdeckel aufklappen.
2. Sicherheitsschlüssel (07/1) in den Schlüsselschalter einstecken (07/a).
3. Sicherheitsschlüssel in die On-Position (Pos. I) drehen (07/b). Dadurch wird der Mähwerksmotor mit Betriebsspannung versorgt, beginnt aber noch nicht zu arbeiten.
4. Akkufachdeckel zuklappen.
5. Mähwerk einschalten: siehe *Kapitel 6.6 "Mähwerk starten und stoppen (17)", Seite 22*.

Stromversorgung abschalten

1. Sicherheitsschlüssel in die Off-Position (Pos. 0) drehen (07/c) und abziehen (07/d).
2. Unmittelbar nach dem Gebrauch die Akkus aus dem Gerät herausziehen, laden und frostgeschützt lagern. Akkus erst wieder unmittelbar vor dem nächsten Gebrauch in das Gerät einsetzen.

6 BEDIENUNG

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr. Defekte und außer Kraft gesetzte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen können zu schweren Verletzungen führen.

- Prüfen Sie vor dem Einschalten alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen, ob sie vorhanden und funktionsfähig sind!

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr bei unnormalen Betriebszuständen. Stoppen Sie den Rasenmäher sofort. Ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel ab und entfernen Sie die Akkus. Kontrollieren Sie dann, ob alle beweglichen Teile vollständig stillstehen:

- Nach dem Aufprall auf einen Fremdkörper: Prüfen Sie den Rasenmäher auf Beschädigungen und reparieren Sie ihn. Schalten Sie erst danach den Rasenmäher wieder ein und nehmen Sie ihn in Betrieb.
- Wenn der Rasenmäher ungewöhnlich vibriert: Prüfen Sie ihn sofort auf Schäden. Ersetzen oder reparieren Sie beschädigte Teile. Suchen Sie nach lockeren Teilen und befestigen Sie sie wieder.

ACHTUNG! Gefahr der Gerätebeschädigung. Wenn das Schneidmesser blockiert, kann der Motor überlastet werden.

- Reinigen Sie das Mähwerk nach jeder Benutzung.
- Stellen Sie eine höhere Schnitthöhe ein.
- Schneiden Sie höheres Gras und dichteren Bewuchs stufenweise.

6.1 Schnitthöhe einstellen (08, 09)

⚠ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Verstellen Sie die Schnitthöhe nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehendem Mähwerk.

6.1.1 Schnitthöhe einstellen [Rasenmäher] (08)

1. Einstellhebel (08/1) zum Entriegeln leicht nach außen drücken (08/a) und halten.
   - Für niedrigen Rasen: Einstellhebel in Richtung Vorderrad schieben (08/b).
   - Für höheren Rasen: Einstellhebel in Richtung Hinterrad schieben (08/b).

- Die gewünschte Schnitthöhe an der Skala ablesen.

2. Einstellhebel loslassen, sodass er in der gewünschten Stufe einrastet.

6.1.2 Schnitthöhe einstellen [Mulchmäher] (09)

Der Mulchmäher hat zwei Einstellhebel für die Schnitthöhe. Der Einstellhebel (09/1) verstellt die Höhe der Hinterräder. Der Einstellhebel (09/2) verstellt die Höhe der Vorderräder.

1. Einstellhebel zum Entriegeln leicht nach innen drücken (09/a) und halten.
   - Für niedrigen Rasen: Einstellhebel in Richtung Vorderrad schieben (09/b).
   - Für höheren Rasen: Einstellhebel in Richtung Hinterrad schieben (09/b). ***Hinweis:*** *Gehäuse des Mulchmähers am hinteren oder vorderen Tragegriff unterstützend nach oben heben.*
   - Die gewünschte Schnitthöhe an der Skala ablesen.
2. Einstellhebel loslassen, sodass er in der gewünschten Stufe einrastet.

6.2 Mähen mit Grasfangbox (10, 11)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Das Gerät kann mit und ohne Grasfangbox betrieben werden.

Grasfangbox einhängen (10)

1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist und das Mähwerk stillsteht.
2. Prallklappe (10/1) anheben (10/a).
3. Grasfangbox (10/2) in die Halter einhängen (10/b).
4. Prallklappe loslassen.

Füllstand prüfen (10, 11)

Die Füllstandsanzeige (10/3, 11/1) wird durch den Luftstrom beim Mähen nach oben gedrückt (11/a). Ist die Grasfangbox (11/2) voll, liegt die Füllstandsanzeige an der Grasfangbox an (11/b). Die Grasfangbox muss geleert werden.

Grasfangbox aushängen und leeren (10)

⚠ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Nehmen Sie die Grasfangbox nur ab, wenn das Mähwerk stillsteht.

HINWEIS Reinigen Sie beim Leeren der Grasfangbox auch die Ausblaslöcher der Füllstandsanzeige, damit diese weiter einwandfrei funktioniert.

1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist und das Mähwerk stillsteht.
2. Prallklappe (10/1) anheben.
3. Grasfangbox (10/2) aus den Haltern herausheben und nach hinten abnehmen.
4. Grasfangbox leeren.
5. Ausblaslöcher (10/3) der Füllstandsanzeige reinigen.
6. Grasfangbox einhängen (s. o.).

6.3 Mulchen mit Mulchkeil (12, 13)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Beim Mulchen wird das Schnittgut nicht aufgesammelt, sondern verbleibt auf dem Rasen. Der Mulch schützt den Boden vor dem Austrocknen und versorgt ihn mit Nährstoffen. Die besten Ergebnisse werden durch regelmäßigen Rückschnitt um ca. 2 cm erreicht. Nur junges Gras mit weichem Blattgewebe verrottet schnell.

- Grashöhe vor dem Mulchen: max. 8 cm
- Grashöhe nach dem Mulchen: min. 4 cm

HINWEIS Schrittgeschwindigkeit dem Mulchen anpassen, nicht zu schnell gehen.

Mulchkeil einsetzen (12)

⚠ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Sicherheits-Steckschlüssel ab, bevor Sie den Mulchkeil einsetzen bzw. entfernen.

ACHTUNG! Gefahr der Gerätebeschädigung. Rastet der Mulchkeil nicht ein, können Mulchkeil und Mähwerk beschädigt werden.

- Achten Sie darauf, dass die Verriegelung einrastet.

1. Gerät ausschalten: Sicherheitsschlüssel in die Off-Position (Pos. 0) drehen und abziehen.
2. Grasfangbox aushängen.
3. Prallklappe (12/1) anheben (12/a).
4. Mulchkeil (12/2) in den Auswurfschacht (12/3) einschieben (12/b), bis die Verriegelung einrastet.

Mulchkeil entfernen (13)

1. Gerät ausschalten: Sicherheitsschlüssel in die Off-Position (Pos. 0) drehen und abziehen.
2. Prallklappe anheben.
3. Verriegelung (13/1) am Mulchkeil durch festes Umfassen des Griffes (13/2) lösen (13/a).
4. Mulchkeil (13/3) herausziehen (13/b).

6.4 Mähen mit Seitenauswurf (14, 15)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

⚠ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Setzen Sie den Seitenauswurfeinsatz nur ein, bzw. entfernen Sie ihn nur, wenn Motor und Mähwerk stillstehen.

Seitenauswurfeinsatz einsetzen

1. Gerät ausschalten: Sicherheitsschlüssel in die Off-Position (Pos. 0) drehen und abziehen.
2. Grasfangbox abnehmen und Mulchkeil einsetzen, siehe *Kapitel 6.3 "Mulchen mit Mulchkeil (12, 13)*", Seite 21*.
3. Entriegelungshebel (14/1, 15/1) der Seitenauswurfklappe drücken.
4. Seitenauswurfklappe (14/2, 15/2) aufklappen (14/a, 15/a) und festhalten.
5. Seitenauswurfeinsatz (14/3, 15/3) einschieben (14/b, 15/b).
6. Seitenauswurfklappe langsam schließen. Die Seitenauswurfklappe sichert den Seitenauswurfeinsatz vor dem Herausfallen.

Seitenauswurfeinsatz entfernen

1. Gerät ausschalten: Sicherheitsschlüssel in die Off-Position (Pos. 0) drehen und abziehen.
2. Seitenauswurfklappe aufklappen und festhalten.
3. Seitenauswurfeinsatz herausziehen und Seitenauswurfklappe schließen.
4. Mulchkeil entfernen und Grasfangbox einsetzen.

6.5 Führungsholm an Körpergröße anpassen (16)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

1. Die Schnellspanner (16/1) an den Drehgelenken (16/2) abklappen (16/a).
2. Führungsholm (16/3) um die Drehgelenke bis zur gewünschten Höhe drehen (16/b).
3. Die Schnellspanner festklappen.

6.6 Mähwerk starten und stoppen (17)

Das Mähwerk nur auf ebenem Untergrund, nicht in hohem Gras starten. Der Untergrund muss frei von Fremdkörpern wie z. B. Steinen sein. Das Gerät zum Starten nicht anheben oder kippen.

ACHTUNG! Gefahr der Gerätebeschädigung. Durch mehrmaliges kurz aufeinanderfolgendes Ein-/Ausschalten werden Motor und Mähwerk beschädigt.

- Schalten Sie den Motor nur ein, wenn das Mähwerk stillsteht.

HINWEIS Erlaubte Bedienposition: Sie stehen hinter dem Rasenmäher und umfassen mit beiden Händen den Führungsholm.

Mähwerk starten

1. Falls noch nicht geschehen: Stromversorgung zuschalten (siehe *Kapitel 5.4 "Stromversorgung des Mähwerks ein- und ausschalten (07)", Seite 20*).
2. Start-Taster (17/1) drücken und gedrückt halten.
3. Sicherheitsbügel (17/2) zum Führungsholm (17/3) ziehen (17/a). Das Mähwerk wird gestartet.
4. Start-Taster loslassen und dabei den Sicherheitsbügel weiter festhalten.

HINWEIS Der Sicherheitsbügel rastet nicht ein. Halten Sie ihn während der gesamten Arbeitsdauer am Führungsholm fest.

Mähwerk stoppen

1. Sicherheitsbügel loslassen. Dieser geht automatisch in die Ausgangsstellung.
2. Stillstand des Mähwerks abwarten.
3. Stromversorgung abschalten (siehe *Kapitel 5.4 "Stromversorgung des Mähwerks ein- und ausschalten (07)", Seite 20*).

⚠ VORSICHT! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in das laufende Mähwerk.

- Warten Sie, bis das Mähwerk stillsteht.
- Vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten: Schalten Sie das Gerät aus und warten Sie, bis das Mähwerk stillsteht. Ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel ab und entfernen Sie die Akkus.

6.7 Radantrieb ein- und ausschalten (18)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Sie können den Radantrieb einschalten, um den Rasenmäher zwischen zwei Arbeitsbereichen oder zum Aufbewahrungsort zu bewegen. Das Einschalten des Mähwerks ist dafür nicht notwendig.

HINWEIS Der Sicherheitsschlüssel muss für die Stromversorgung des Cockpits und des Radantriebs nicht in die On-Position (Pos. **I**) gedreht werden.

Radantrieb einschalten

1. Akku einsetzen.
2. Schaltbügel für Radantrieb (18/1) gegen den Führungsholm (18/2) drücken (18/a) und festhalten. Der Schaltbügel für Radantrieb rastet nicht ein.

Radantrieb ausschalten

1. Schaltbügel für Radantrieb loslassen. Dieser geht automatisch in die Ausgangsstellung.

6.8 Radantrieb – Geschwindigkeit ändern (19)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Über das Cockpit passen Sie die Fahrgeschwindigkeit des Rasenmähers stufenweise –in 7 Stufen– an. Der Radantrieb muss zuvor eingeschaltet worden sein, siehe *Kapitel 6.7 "Radantrieb ein- und ausschalten (18)*", Seite 22*.

1. Cockpit einschalten (siehe *Kapitel 5.2 "Cockpit ein- und ausschalten (04, 05)*", Seite 19*).
2. Geschwindigkeit verringern: Minus-Taste (19/1) drücken.
   Oder:
3. Geschwindigkeit erhöhen: Plus-Taste (19/2) drücken.

6.9 Eco-Mode ein- und ausschalten (19)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Im Eco-Mode wird die Motordrehzahl verringert. Dadurch erhöht sich die Betriebsdauer der Akkus.

1. Cockpit einschalten (siehe *Kapitel 5.2 "Cockpit ein- und ausschalten (04, 05)*", Seite 19*).
2. Eco-Mode einschalten: "Eco-Mode"-Taste (19/3) drücken. Taste leuchtet.
3. Eco-Mode ausschalten: "Eco-Mode"-Taste erneut drücken. Taste erlischt.

7 ARBEITSHINWEISE

Beachten Sie die Sicherheitshinweise!

HINWEIS Beachten Sie die örtlichen Festlegungen, wann ein Rasenmäher betrieben werden darf.

- Auf Gegenstände im Gras achten und aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Nur bei guten Sichtverhältnissen mähen.
- Nur mit scharfem Schneidmesser mähen.
- Gerät nur am Führungsholm steuern.
- Gerät nur im Schritttempo bewegen.
- Gerät immer quer zum Hang bewegen. Rasenmäher nicht hangauf- oder hangabwärts und an Hängen mit mehr als 10° Neigung benutzen. Erhöhte Vorsicht bei Änderung der Arbeitsrichtung.

Schnittleistung bzw. Laufzeit der Akkus

- Die Schnittleistung, bzw. die Fläche, die gemäht werden kann, ist abhängig von den Eigenschaften des Rasens. Faktoren wie die Länge des Grases, die Grasdichte, die gewählte Schnitthöhe und ein feuchter Rasen wirken sich auf die Schnittleistung aus.
- Eine optimale Betriebszeit wird durch häufiges Mähen und damit kurz gehaltenen Rasen erreicht.
- Häufiges Ein- und Ausschalten des Rasenmähers während des Mähvorgangs reduziert ebenso die Schnittleistung wie nicht voll aufgeladene Akkus.
- Das Zuschalten des Radantriebs* verringern die Schnittleistung bzw. die Laufzeit der Akkus.
- Zur Optimierung der Schnittleistung wird empfohlen, den Rasen oft zu mähen, eine hohe Schnitthöhe einzustellen und das Gerät im Schritttempo zu bewegen.

HINWEIS Um die Laufzeit zu verlängern, können zusätzliche Akkus erworben werden.

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Tipps zum Mähen

- Schnitthöhe gleichbleibend 3–5 cm, nicht mehr als die Hälfte der Rasenhöhe abmähen.
- Rasenmäher nicht überlasten! Sinkt die Motordrehzahl durch langes, schweres Gras merklich, Schnitthöhe vergrößern und mehrfach mähen.
- Wind und Sonne können den Rasen nach dem Mähen austrocknen, daher am späten Nachmittag mähen.

8 WARTUNG UND PFLEGE

⚠ GEFAHR! Lebensgefahr durch unsachgemäße Wartung. Wartungsarbeiten durch unqualifizierte Personen, die Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile sowie das Entfernen oder Abändern von Sicherheitseinrichtungen können im Betrieb zu schweren Verletzungen und sogar zum Tode führen.

- Entfernen Sie keine Sicherheitseinrichtungen und setzen Sie diese nicht außer Funktion.
- Verwenden Sie nur zugelassene Original-Ersatzteile.
- Sorgen Sie durch regelmäßige und sachgerechte Wartung dafür, dass sich das Gerät in einem funktionsfähigen und sauberen Zustand befindet.

⚠ WARNUNG! Gefahr von Schnittverletzungen. Gefahr von Schnittverletzungen beim Hineingreifen in scharfkantige und sich bewegende Geräteteile sowie in Schneidwerkzeuge.

- Schalten Sie vor Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus. Ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel ab und entfernen Sie die Akkus!
- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe.

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr bei Wartungsarbeiten. Eine unsachgemäße Wartung kann zu schweren Verletzungen und zu einer Beschädigung des Geräts führen.

- Reparaturen am Gerät nur von Fachbetrieben durchführen lassen.

8.1 Regelmäßige Wartungsarbeiten

- Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.
- Grasfangbox regelmäßig auf Funktion und Verschleiß prüfen.

8.2 Gerät und Mähwerk reinigen

ACHTUNG! Gefahr durch Wasser. Wasser im Gerät führt zu Kurzschlüssen und Zerstörung der elektrischen Bauteile.

- Spritzen Sie das Gerät nicht mit Wasser ab.
- Benutzen Sie zum Reinigen ausschließlich einen Handfeger oder eine Bürste.

1. Motor stoppen.
2. Akkus herausziehen.
3. Grasfangbox aushängen.
4. Gerät kippen und Mähwerk reinigen.

8.3 Schneidmesser kontrollieren und erneuern

⚠ WARNUNG! Schwere Verletzungen durch wegschleudernde Messerteile. Ein abgenutztes, gerissenes oder beschädigtes Schneidmesser kann brechen, und seine Teile können zu gefährlichen Geschossen werden.

- Kontrollieren Sie das Schneidmesser regelmäßig auf Beschädigungen.
- Benutzen Sie den Rasenmäher nicht, wenn das Schneidmesser abgenutzt oder beschädigt ist.
- Lassen Sie stumpfe oder beschädigte Schneidmesser nur von einer Servicestelle des Herstellers oder einem autorisierten Fachbetrieb schärfen bzw. erneuern.
- Beachten Sie bei der Wartung des Schneidmessers, dass das Schneidmesser auch bei ausgeschalteter Stromquelle bewegt werden kann.
- Seien Sie beim Einstellen der Maschine vorsichtig, um ein Einklemmen der Finger zwischen den beweglichen Schneidmessern und festen Teilen der Maschine zu verhindern.
- Um Vibrationen zu vermeiden, müssen Schneidmesser und Messerschraube immer zusammen ausgetauscht werden.
- Nachgeschliffene Schneidmesser müssen ausgewuchtet sein. Nicht ausgewuchtete Schneidmesser führen zu starken Vibrationen und beschädigen den Mäher.

8.4 Bowdenzug des Radantriebs einstellen (20)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Der Bowdenzug des Radantriebs verlängert sich mit der Zeit. Lässt sich bei laufendem Motor der Radantrieb nicht mehr einschalten, ist der Bowdenzug zu lang geworden und muss gestrafft werden.

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr. Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile (z. B. Schneidmesser) sowie ein plötzlich anfahrender Rasenmäher können zu Verletzungen führen.

- Stellen Sie den Bowdenzug nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehenden Mähwerk ein.

1. Stromversorgung abschalten und Akkus herausziehen (siehe *Kapitel 5.4 "Stromversorgung des Mähwerks ein- und ausschalten (07)", Seite 20*).
2. Verstellteil (20/1) am Bowdenzug (20/2) soweit in Pfeilrichtung drehen, d. h. entgegen des Uhrzeigersinns, bis der Bowdenzug zwischen dem Schaltbügel (20/3) für den Radantrieb und dem Haltepunkt (20/4) gestrafft ist.
3. Zum Prüfen der Bowdenzugeinstellung: das Gerät einschalten, den Motor starten und versuchen, den Radantrieb einzuschalten.
4. Wird der Radantrieb nicht eingeschaltet: Die vorhergehenden Schritte wiederholen.

Ist das Einstellen des Bowdenzugs nicht erfolgreich: Servicestelle des Herstellers aufsuchen.

8.5 Reparaturarbeiten

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr bei Reparaturarbeiten. Unsachgemäße Reparaturen können zu schweren Verletzungen und Beschädigungen des Geräts führen.

- Lassen Sie Reparaturarbeiten nur von Servicestellen des Herstellers oder von autorisierten Fachbetrieben durchführen!

In folgenden Fällen eine Servicestelle des Herstellers aufsuchen:

- Motor startet nicht mehr.
- Gerät ist auf ein Hindernis aufgefahren.
- Schneidmesser und/oder Motorwelle sind verbogen.
- Gerät vibriert und läuft unruhig.
- Akkus sind ausgelaufen oder beschädigt.

8.6 USB-Schnittstelle (21)*

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Die USB-Schnittstelle (21/1) ist bei allen in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Rasenmähern vorhanden, aber nur bei den smarten Rasenmähern für Softwareupdates verwendbar. Sie ist nicht zum Laden von Akkus geeignet.

ACHTUNG! Gefahr der Gerätebeschädigung. Die Akkus mobiler Geräte (z. B. Smartphones) werden zerstört, wenn sie an die USB-Schnittstelle angesteckt werden.

- Stecken Sie keine mobilen Geräte mit Akku an diese Schnittstelle an.

9 HILFE BEI STÖRUNGEN

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr. Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!

HINWEIS Wenden Sie sich bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst.

Störung	Ursache	Beseitigung
Motor läuft nicht.	Stromversorgung am Schlüsselschalter ist ausgeschaltet.	Stromversorgung am Schlüsselschalter einschalten.
	Akku fehlt oder sitzt nicht richtig.	Akku richtig einsetzen.
	Akku ist leer.	Akku laden.
	Schneidmesser ist blockiert.	■ Messer von Störungen befreien. ■ Rasenmäher auf niedrigem Rasen starten.
	Kabel oder Schalter sind defekt.	Gerät nicht betreiben! Servicestelle des Herstellers aufsuchen.
Motorleistung lässt nach.	Akku ist leer.	Akku laden.
	Schneidmesser ist stumpf.	Schneidmesser bei einer Servicestelle des Herstellers schärfen lassen.
	Zu viel Gras ist im Auswurf.	■ Gras entfernen. ■ Prallklappe reinigen.

Störung	Ursache	Beseitigung
Motor bleibt während des Mähens stehen.	Schneidmesser ist stumpf.	Schneidmesser bei einer Servicestelle des Herstellers schärfen lassen.
	Motors ist überlastet.	Akku-Rasenmäher ausschalten, auf ebenen Grund oder niedriges Gras stellen und erneut starten.
Grasfangbox füllt nicht ausreichend	Rasen ist feucht.	Rasen trocknen lassen.
	Grasfangbox ist verstopft.	Gitter der Grasfangbox reinigen.
	Zu viel Gras ist im Auswurfkanal oder im Gehäuse.	■ Auswurfkanal / Gehäuse reinigen ■ Schnitthöhe korrigieren
	Schneidmesser ist stumpf.	Schneidmesser bei einer Servicestelle des Herstellers schärfen lassen.
Akku-Betriebszeit fällt deutlich ab.	Schnitthöhe ist zu niedrig.	Schnitt höher einstellen
	Gras ist zu hoch oder zu feucht.	Bedingungen verbessern: trocknen lassen, Schnitt höher einstellen
	Mähgeschwindigkeit ist zu hoch.	■ Mähgeschwindigkeit verlangsamen ■ Auswurfkanal / Gehäuse reinigen, das Schneidmesser muss frei drehbar sein.
	Mähen mit voller Grasfangbox	Grasfangbox leeren und Auswurfkanal reinigen.
	Lebensdauer des Akkus ist abgelaufen.	Akku ersetzen. Nur Original-Zubehör vom Hersteller verwenden.
Akku lässt sich nicht laden.	Akkukontakte sind verschmutzt.	Akkukontakte mit einem nichtmetallischen Gegenstand reinigen und mit einem Kontaktspray einsprühen. **Achtung:** *Die Akkukontakte nicht mit einem metallischen Gegenstand kurzschließen!*
	Akku oder Ladegerät sind defekt.	Ersatzteile beim Hersteller bestellen.
	Akku ist zu heiß.	Akku abkühlen lassen.
Cockpit ist eingeschaltet aber Motor läuft nicht.*	Stromversorgung am Schlüsselschalter ist ausgeschaltet.	Stromversorgung am Schlüsselschalter einschalten.
Fehleranzeige am Cockpit leuchtet.*	Akku sitzt nicht richtig.	Akku richtig einsetzen.
Fehlermeldungen am Smart Button*	Ursachen und Beseitigung: siehe *Kapitel 3.9 "Smart Button (04)*", Seite 17*.	

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

10 TRANSPORT

10.1 Gerät transportieren

ACHTUNG! Gefahr der Mähwerksbeschädigung. Bei niedrigster Schnitthöhe kann das Mähwerk beim Fahren über Stufen, Kanten oder Bordsteine beschädigt werden.

- Stellen Sie für den Transport die Schnitthöhe auf die höchste Stufe.

1. Mähwerk stoppen und warten, bis es stillsteht.
2. Höchste Schnitthöhe einstellen.
3. Schlüsselschalter in die Off-Position (Pos. 0) drehen.

Gerät zwischen zwei Arbeitsbereichen transportieren

- Gerät mit höchster Schnitthöhe zum Arbeitsbereich fahren.
- Zum leichteren Fahren den Radantrieb* zuschalten.
- Zum Tragen des Geräts den Führungsholm und den Fronttragegriff* benutzen.

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

Gerät in einem Fahrzeug transportieren

- Akkus entfernen.
- Führungsholm einklappen.
- Gerät im Fahrzeug gegen Umkippen und Verrutschen sichern.
- Gerät vor Stößen durch umliegende Gegenstände sichern.
- Keine Gegenstände auf das Gerät stellen.

10.2 Akkus transportieren

Führen Sie vor dem Transport folgende Maßnahmen durch:

1. Gerät ausschalten.
2. Akkus aus dem Gerät entfernen.
3. Akkus vorschriftsgemäß verpacken (s. u.).

HINWEIS Die Nennenergie des Akkus beträgt mehr als 100 Wh! Deshalb die nachfolgenden Transporthinweise beachten!

Der enthaltene Li-Ion Akku unterliegt dem Gefahrgutrecht, kann jedoch unter vereinfachten Bedingungen transportiert werden:

- Durch den privaten Benutzer kann der Akku ohne weitere Auflagen auf der Straße transportiert werden, sofern dieser einzelhandelsgerecht verpackt ist und der Transport Privatzwecken dient.
- Gewerbliche Nutzer, welche den Transport in Verbindung mit ihrer Haupttätigkeit durchführen (z. B. Lieferungen von und zu Baustellen oder Vorführungen), können diese Vereinfachung ebenfalls in Anspruch nehmen.

In beiden o. g. Fällen müssen zwingend Vorkehrungen getroffen werden, um ein Freiwerden des Inhalts zu verhindern. In anderen Fällen sind die Vorschriften des Gefahrgutrechts zwingend einzuhalten! Bei Nichtbeachtung drohen dem Absender und ggf. dem Beförderer empfindliche Strafen.

Weitere Hinweise zu Beförderung und Versand

- Lithium-Ionen-Akkus nur im unbeschädigtem Zustand transportieren bzw. versenden!
- Zum Transport des Akkus ausschließlich den Original-Karton oder einen geeigneten Gefahrgutkarton (nicht erforderlich bei Akkus mit weniger als 100 Wh Nennenergie) verwenden.
- Offene Akkukontakte abkleben, um einen Kurzschluss zu verhindern.
- Den Akku innerhalb der Verpackung vor Verrutschen sichern, um Beschädigungen am Akku zu verhindern.
- Die korrekte Kennzeichnung und Dokumentation der Sendung beim Transport bzw. Versand (z. B. durch Paketdienst oder Spedition) sicherstellen.
- Sich vorab informieren, ob ein Transport mit dem gewählten Dienstleister möglich ist, und die Sendung anzeigen.

Wir empfehlen die Hinzuziehung eines Gefahrgut-Fachmanns zur Vorbereitung des Versands. Auch eventuelle weiterführende nationale Vorschriften beachten.

11 LAGERUNG

- Nach jedem Gebrauch das Gerät gründlich reinigen und – falls vorhanden – alle Schutzabdeckungen anbringen.
- Notwendige Wartungsarbeiten durchführen.
- Gerät an einem trockenen, abschließbaren Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

11.1 Akku-Rasenmäher lagern

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr bei der Lagerung. Es besteht Verletzungsgefahr durch scharfkantige Geräteteile am gelagerten Gerät.

- Lagern Sie das Gerät unzugänglich für Kinder und unbefugte Personen.
- Lagern Sie das Gerät nur, wenn die Akkus entfernt sind.

ACHTUNG! Einbruchsgefahr und Verlust persönlicher Daten*. Der Rasenmäher greift auf das Internet zu und kann Geräte im "Smart Home" und "Smart Garden" steuern.

- Lagern Sie das Gerät nur ohne Akkus und gut gesichert vor dem Zugriff unbefugter Personen.

** modellabhängig, siehe technische Daten.*

1. Gerät ausschalten: Sicherheits-Steckschlüssel abziehen.
2. Schnitthöhe auf die höchste Stufe stellen.
3. Akkus herausziehen.
4. Motor und gesamtes Gerät abkühlen lassen.
5. Reinigung:
   - Gerät gründlich reinigen.
   - Grasfangbox leeren und Auswurfkanal reinigen.
6. Konservierung:
   - Alle Metallteile zum Korrosionsschutz dünn mit Öl oder Silikon einreiben.
7. Führungsholm einklappen.
8. Gerät an einem trockenen, sauberen und frostgeschützten Ort aufbewahren.
   - Mit einer atmungsaktiven Plane zum Schutz vor Staub abdecken.
   - Keine Kunststofffolie verwenden, um einen Feuchtigkeitsstau zu vermeiden.
9. **HINWEIS!** *Lagertemperatur des Rasenmähers: siehe Technische Daten.*

11.2 Akku und Ladegerät lagern

⚠ GEFAHR! Gefahr von Explosionen und Bränden! Personen werden getötet oder schwer verletzt, wenn der Akku explodiert, weil er vor offenen Flammen oder Hitzequellen gelagert wurde.

- Lagern Sie den Akku kühl und trocken, jedoch nicht vor offenen Flammen oder Hitzequellen.

HINWEIS Der Akku ist beim Aufladen aufgrund der automatischen Erkennung des Ladezustandes vor Überladen geschützt und kann somit einige Zeit, jedoch nicht auf Dauer, mit dem Ladegerät verbunden verbleiben.

HINWEIS Die separaten Betriebsanleitungen zum Akku und zum Ladegerät beachten.

- Lagern Sie den Akku an einem trockenen, frostfreien Ort bei einer Lagertemperatur von 0 °C – 25 °C und mit einem Ladezustand von ca. 40 – 60 %.
- Lagern Sie den Akku wegen Kurzschlussgefahr nicht in der Nähe metallischer oder säurehaltiger Gegenstände.

12 ENTSORGUNG

Nur für EU-Länder:

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro-und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Ladegeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Bei unsachgemäßer Entsorgung können Elektro- und Elektronik-Altgeräte aufgrund des möglichen Vorhandenseins gefährlicher Stoffe schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



- Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor der Abgabe entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:

- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
- Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.

Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

Hinweise zum Batteriegesetz (BattG)



- Altbatterien und -akkus gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Zur sicheren Entnahme von Batterien oder Akkus aus dem Elektrogerät und für Informationen über deren Typ bzw. chemisches System beachten Sie die weiteren Angaben innerhalb der Bedienungs- bzw. Montageanleitung.
- Besitzer bzw. Nutzer von Batterien und Akkus sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet. Die Rückgabe beschränkt sich auf die Abgabe von haushaltsüblichen Mengen.

Altbatterien können Schadstoffe oder Schwermetalle enthalten, die der Umwelt und der Gesundheit Schaden zufügen können. Eine Verwertung der Altbatterien und Nutzung der darin enthaltenen Ressourcen trägt zum Schutz dieser beiden wichtigen Güter bei.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Befinden sich zudem die Zeichen Hg, Cd oder Pb unterhalb der Mülltonne, so steht dies für Folgendes:

- Hg: Batterie enthält mehr als 0,0005 % Quecksilber
- Cd: Batterie enthält mehr als 0,002 % Cadmium
- Pb: Batterie enthält mehr als 0,004 % Blei

Akkus und Batterien können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgeben werden:

- Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
- Verkaufsstellen von Batterien und Akkus
- Rücknahmestellen des gemeinsamen Rücknahmesystems für Geräte-Altbatterien
- Rücknahmestelle des Herstellers (falls nicht Mitglied des gemeinsamen Rücknahmesystems)

Diese Aussagen sind nur gültig für Akkus und Batterien, die in den Ländern der Europäischen Union verkauft werden und die der Europäischen Verordnung (EU) 2023/1542 unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Akkus und Batterien gelten.

Gilt nur für Deutschland:

Informationen zur Rücknahme von Elektro-Altgeräten für private Haushalte

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Vertreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet.

Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

1. bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, sofern dort durch Auslieferung die Abgabe erfolgt: in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer unentgeltlich; und
2. auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Der Vertreiber hat beim Abschluss des Kaufvertrages für das neue Elektro- oder Elektronikgerät den Endnutzer über die Möglichkeit zur unentgeltlichen Rückgabe bzw. Abholung des Altgerätes zu informieren und den Endnutzer nach seiner Absicht zu befragen, ob bei der Auslieferung des neuen Geräts ein Altgerät zurückgegeben wird.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen wobei die unentgeltliche Abholung auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1 (Wärmeüberträger), 2 (Bildschirmgeräte) und 4 (Großgeräte mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter) beschränkt ist. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

13 TECHNISCHE DATEN

Technische Daten: siehe Tabelle der technischen Daten in der Montageanleitung.

** Anmerkungen zum Schwingungsemissionswert:*

- *Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich einer Maschine mit einer anderen verwendet werden.*
- *Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Schwingungsbelastung verwendet werden.*
- *Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung der Maschine vom Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der die Maschine verwendet wird.*
- *Legen Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Bedienperson fest (siehe Sicherheitskapitel), die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen die Maschine abgeschaltet ist, und solche, in denen sie zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).*

14 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse:
www.alko-garden.com/service-contacts

Weitere Informationen zu Ersatzteilen finden Sie unter:
www.alko-garden.com/spareparts

15 INFORMATION ZUR KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt in der auf dem Markt vertriebenen Form die Anforderungen der harmonisierten EU-Richtlinien, die EU-Sicherheitsstandards und die produktspezifischen Standards erfüllt. Die Konformitätserklärung ist Teil der Betriebsanleitung und liegt der Maschine bei.

16 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Die Garantie erlischt bei:

- Eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eigenmächtigen technischen Veränderungen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen xxxxxx (x) gekennzeichnet sind

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.